



## Gemeindeamt Doren

Kirchdorf 168, 6933 Doren  
Tel. 05516/2018 Fax 2018-17  
E-Mail: [gemeindeamt@doren.at](mailto:gemeindeamt@doren.at)

Doren, 08.06.2021

### Verhandlungsniederschrift

Verhandlungsschrift über die am 08.06.2021 um 20 Uhr im Gemeindesaal Doren stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.

#### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Bürgermeister Guido Flatz eröffnet zum 20 Uhr die Sitzung und begrüßt alle anwesenden GemeindevertreterInnen und ZuhörerInnen.

#### **2. Genehmigung des Protokolls der GV-Sitzung vom 11.05.2021**

Das Sitzungsprotokoll wird einstimmig genehmigt.

#### **3. Beschluss über die Anschaffung „IT-Ausstattung im Bereich der Volksschule“**

Die „Digitale Schule“ steht für eine Kombination von moderner, digitaler Infrastruktur und zukunftsweisender Pädagogik. Mit dem richtigen Einsatz digitaler Medien im Unterricht können sowohl Neugierde und Lernfreude als auch der Lernerfolg nachhaltig gefördert werden. Ziel des Land Vorarlbergs ist es, den Schwung im Bereich der Digitalisierung zu nutzen und weiterzuführen.

Im Rahmen des Impulsprogrammes „Digitalisierungspaket für Schulen“ wird für die Anschaffung von EDV-Ausstattungen an Vorarlberger Pflichtschulen, im Zeitraum vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2022, zusätzlich zu den Bedarfszuweisungen gem. FAG eine Top-Up-Förderung in der Höhe von 20 %-Punkten gewährt.

12 x PC-Micro mit CD/DVD-Laufwerk, 12x Monitore - 24 Zoll Acer und 10 Stück Kopfhörer;

Die Gesamtkosten für die EDV-Ausstattung für die VS Doren belaufen sich somit auf rund € 7.000, -- brutto. Die Anschaffung wird über den ÖBS-Shop erfolgen.

Zusätzlich sollen noch 2 Stk. interaktive Schultafeln (Boards / Displays) angeschafft werden. Die Gesamtkosten für Anschaffung von 2 Stk. interaktive Schultafeln (Boards / Displays) belaufen sich lt. vorliegendem Angebot (Fa. LTS / ÖBS Shop) auf rund € 15.500, -- brutto. Die Anschaffung wird auch über den ÖBS-Shop erfolgen.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Anschaffung von 12 Stk. PC-Micro mit CD/DVD-Laufwerk, 12 Stk. Monitore - 24 Zoll Acer, 10 Stk. Kopfhörer sowie 2 Stk. interaktive Schultafeln (Boards / Displays) in der vorgelegten Form. Die Anschaffung der EDV-Ausstattung sowie interaktiven (Boards / Displays) erfolgt über den ÖBS-Shop.

#### **4. Beschluss über Übernahme des Interessentenanteils beim Projekt der Wildbach „Kalkofentobel I, 2021“**

Der Kalkofentobel I ist im Bereich der Gst.-Nr. 1132/1 ein verrohrtes Gerinne. Eine Kamerabefahrung hat gezeigt, dass Teilbereiche der Verrohrung in einem desolaten Zustand und nicht mehr funktionsfähig sind. Eine voll funktionstüchtige Verrohrung ist in dem rutschanfälligen Gelände unbedingt notwendig. Es ist vorgesehen, die kaputte Verrohrung talseits der L4 auf einer Länge von ca. 18 m zu erneuern. Die bestehende Verrohrung wird von Tagwässerkanälen und Oberflächenwässern (L4 sowie umliegende Bebauung) gespeist.

Die Kosten für das Projekt „Kalkofentobel I“ belaufen sich lt. Wildbach- und Lawinenverbauung auf € 60.000,-.

Die Aufteilung soll gemäß nachstehendem Finanzierungsschlüssel erfolgen:

Bund	45 %
Land Vorarlberg	15 %
Land Vorarlberg als Straßenerhalter	20 %
Gemeinde Doren	20 %

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Übernahme des Interessentenbeitrages für das Wildbach-Projekt „Kalkofentobel I, 2021“ nach dem vorgelegten Finanzierungsschlüssel.

#### **5. Beschluss über Übernahme des Interessentenanteils beim Projekt der Wildbach „Rutschung Bozenauerstraße“**

Die Bozenauerstraße befindet sich in der unteren Hälfte auf einem Rutschhang, in Folge dessen ist es immer wieder zu Setzungen in der Straße kommt. Bei zwei Stellen waren die Setzungen markant. Mittels eingerammter Stahlträger (L=6-7 m) wurde versucht, den Hang auf einer Länge von ca. 60 m zu stabilisieren. Es ist nun beabsichtigt, dieses Vorhaben mit Asphaltierungsarbeiten, etc. weiterzuführen.

Die Kosten für das Projekt Rutschung Bozenauerstraße belaufen sich lt. Wildbach- und Lawinenverbauung auf € 24.000,-.

Die Aufteilung soll gemäß nachstehendem Finanzierungsschlüssel erfolgen:

Bund	33 1/3 %
Land Vorarlberg	33 1/3 %
Gemeinde Doren	33 1/3 %

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Übernahme des Interessentenbeitrages für das Wildbach-Projekt „Rutschung Bozenauerstraße“ nach dem vorgelegten Finanzierungsschlüssel.

#### **6. Beschluss über die Übernahme des Interessentenanteils beim Projekt der Wildbach „Rutschung Doren“**

Zwischenzeitlich sind alle Pegelbohrungen fertiggestellt und waren „erfolgreich“ (wasserführende Schichten wurden angebohrt). Die erste Brunnenbohrung ist ebenfalls fertig. Die Grabungsarbeiten für die Zuleitung von Strom und die Ableitung von Wasser sind auch fertiggestellt. Die erste Pumpe wird in Kürze geliefert und in Betrieb gehen. Je nach Auswirkungen auf den Wasserspiegel werden weitere Bohrungen und Pumpen

(max. 5) folgen. Die voraussichtlich betroffenen Quellen werden täglich begutachtet. Daneben gibt es von den Pegelständen durchgehend Daten, welche beobachtet werden.

Derzeit sind Ausgaben in der Höhe von €130.000.- lt. Wildbach- und Lawinenverbauung rechnungsrelevant. Der Interessentenbeitrag der Gemeinde Doren beträgt 15%.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Übernahme des Interessentenbeitrages für das Wildbach-Projekt „Rutschung Doren“ in der vorgelegten Form.

## **7. Beschluss über die Kostenübernahme beim Projekt „Kanalumlegung Baugebiet Stein“**

Bezüglich der Kanalumlegung im Baugebiet Stein liegen zwischenzeitlich die Angebote vor:

- Lukas Kohler (Grabungsarbeiten): € 15.138,00
- Fa. Betonwerk Rhomberg (Schächte): € 6.172,79

Die Gesamtkosten für die Umlegung belaufen sich somit lt. vorliegenden Angeboten auf insgesamt € 21.310,79.

Bezüglich der Längenangaben erfolgen noch Abklärungen mit dem Auftragnehmer. Die Beschlussfassung für die Abwicklung in vorgeschlagener Form erfolgt einstimmig.

## **8. Berichte aus den Arbeitsgruppen**

### **AG Bürgerbeteiligung**

GV Andreas Klopfer stellt mittels Powerpoint-Präsentation die Ergebnisse der Bürgerumfrage 2021 vor. Insgesamt wurden 71 gültige Antworten abgegeben. Davon wurden 56 online ausgefüllt und 15 handschriftliche Fragebögen abgegeben.

Grundsätzlich kann die Auswertung in 3 wesentliche Themenbereiche zusammengefasst werden:

- Kommunikation
- Veranstaltung/Events
- Infrastruktur/Verkehr

Die detaillierten Ergebnisse der Bürgerumfrage 2021 werden den Mitgliedern der Gemeindevertretung per Mail übermittelt. Zudem erfolgt im nächsten Dorer Blättle ein Bericht über die Zusammenfassung der Ergebnisse dieser Bürgerumfrage.

### **Bozenau – Parksituation**

Von GV Andreas Klopfer wird berichtet, dass bereits eine Besichtigung Vorort stattgefunden hat bzw. eine weitere Besichtigung in Kürze folgen wird.

## **9. Berichte des Bürgermeisters**

**FC-Platz** – Die Trocknung im UG, etc. wurde auf den 23. Juni verschoben, da das Training aktuell wiederaufgenommen wurde und im Juni noch Spiele stattfinden und die Duschen und Umkleidekabinen benötigt werden.

**Beregnungsanlage** – Nach Prüfung der Sachlage wird nun vom Gemeindevorstand vorgeschlagen, dass die Anlage umgesetzt werden soll und vorerst ein Anschluss an das Trinkwassernetz der Gemeinde vorgenommen wird.

**ARA Rotachtal** – Im Jahre im Jahre 2020 gab es € 40.000, -- weniger Ausgaben als budgetiert (Sanierung Pumpen verschoben, Planung PV-Anlage, etc.). Die Umstellung auf Ökostrom ist auch bei der ARA Rotachtal erfolgt. Insgesamt flossen in die ARA Rotachtal aus den Anschlussgemeinden 451.000 m<sup>3</sup> Abwasser. Aus Doren war dies im Jahre 2020 eine Menge von 71.000 m<sup>3</sup>. Im Vergleich zum Vorjahr war dies eine Reduktion von ca. 4 %. Für die Klärschlamm Entsorgung fallen Kosten in der Höhe von rund € 50.000, -- an. Dies waren im Vergleich zum Vorjahr rund € 6.000, -- an Mehrkosten aufgrund von

Kostensteigerungen in diesem Bereich. Der anfallende Klärschlamm aus der ARA Rotachtal wird nach Deutschland geliefert und geht am Ende der Reise in eine Anlage mit thermischer Verwertung in der Nähe von Kempten.

**Sennerei-Prüfbericht der ARA-Rotachtal** - die Investitionen im Bereich des neuen Fett-Abscheiders haben sich in Bezug auf die guten Werte im Abwasser gelohnt. Dadurch wird das Abwasser-Rohrnetz und auch das Pumpwerk Huban weniger belastet.

**Trinkwassernetzverbund** - Die weiteren Arbeiten beim Trinkwassernetzverbund Doren /Sulzberg Kirchdorf, hier vor allem die Anbindung vom Hochbehälter Stocker Richtung Sulzberg, werden in den nächsten Tagen fortgesetzt. Sobald hier Wasser von Sulzberg fließen kann, werden in Doren die Trinkwasserbehälter in der Parzelle Rotach und am Hochstadel einer Sanierung unterzogen.

**Musterung** - Auch in diesem Jahr soll eine gemeinsame Fahrt zu Musterung in Innsbruck mit den Gemeinden Langen, Sulzberg, Doren stattfinden. Der Termin findet am 21./22. Juni 2021 statt.

**Rot-Kreuzstelle Egg – Sanierung und Finanzierung** – Das RK-Heim in Egg soll saniert werden. Im ursprünglichen Kostenschlüssel waren die Gemeinden Doren, Sulzberg und Langen nicht mit dabei. Dazu gibt es aktuell Gespräche innerhalb der Regio BW.

**KEM – Audit** – Die Energie-Region Vorderwald wurde von einer Qualitätsmanagerin aus Tirol besucht. Dabei gab es sehr gute Rückmeldungen. Besonders hervorgehoben wurde die äußerst gute Zusammenarbeit innerhalb der acht Gemeinden und die vielen besonderen beispielgebenden Aktivitäten rund um das Thema Energie und Klimaschutz.

**Machbarkeitsstudie – Geh- und Radweg in Doren** – Wie vereinbart wird es bevor die Studie startet, eine Erhebung vor Ort geben. Diese soll je nach Wetterlage entweder vom 14.6. bis 20.06.21 oder 21.06. bis 27.06.21 durchgeführt werden. Parallel dazu erfolgt eine Erhebung der Zahlen beim Bahnhof Bozenau.

**Finanzverwaltung Vorderwald** – Die Gründung erfolgte mit 1. Juni. Die Räumlichkeiten sind fast fertig. Die Arbeit startet trotzdem. Die Leitung der FV VW wird vorerst als „Doppelspitze“ erfolgen. Neu im Team werden Petra Rüf (50 %) und Philipp Hagspiel (100 %) sein. Die Dienstverträge für die Übernahme in die Finanzverwaltung sind fertiggestellt und liegen zur Unterschrift bereit. Die Endabrechnungen (Urlaub, etc.) erfolgen mit Ende Mai in der jeweiligen Gemeinde.

**Regio-Vorstand** – Rechnungsabschluss 2020, Förderansuchen und zukünftige Vorgehensweise bei Förderungen im Bereich Kultur, Vorbereitung der Vollversammlung am 25. Juni;

**Gemeindevorstand** – Drei Wohnungen in der Wohnanlage Schnoran 403 wurden vergeben. Insgesamt wurden sechs Wohnungen (alle Käufer sind Dorener Gemeindebürger - z.T. sind es aber auch Wohnungen, die vorerst vermietet werden) als Eigentumswohnungen verkauft. Auch die bisherigen Mieter kommen alle aus Doren.

**Brandschadenhilfe** – Über den Fortbestand der Brandschadenhilfe wird es am 16. Juni einen Termin mit dem Vorstand des Vereins geben. Eine Vollversammlung wird dann im Anschluss erfolgen.

**Bohrungen - Gschlif** – Es haben mehrere Begehungen und Besprechungen mit der Wildbach stattgefunden – zwischenzeitlich sind alle Pegelbohrungen fertiggestellt und waren „erfolgreich“ (wasserführende Schichten wurden angebohrt). Die erste Brunnenbohrung ist mit heutigem Tage ebenfalls fertig. Die Grabungsarbeiten für die Zuleitung von Strom und die Ableitung von Wasser sind fertiggestellt. Die erste Pumpe wird in der KW 24 geliefert und in Betrieb gehen. Je nach Auswirkungen auf den Wasserspiegel werden weitere Bohrungen und Pumpen (max. 5) folgen. Die voraussichtlich betroffenen Quellen werden täglich begutachtet. Daneben gibt es von den Pegelständen durchgehend Daten, welche beobachtet werden.

**KLAR – Region** – Die neue Förderperiode wurde zugesagt. Hier gab es ein Abstimmungsgespräch mit der Arbeitsgruppe. Für die neue Periode wurden 11 Maßnahmenfelder fixiert. Ua. werden auch gewisse Waldflächen als „Versuchsflächen“ mit alternativen Baumarten bepflanzt. Eine derartige Fläche wurde in Doren bereits umgesetzt.

**AG Zentrumsentwicklung** – Die bestehenden Pläne, welche in der GV-Klausur vorgestellt wurden, sollen weiterverfolgt werden. Die nächsten Schritte sind die Abklärung mit den Eigentümern.

## **10. Allfälliges**

### **Erweiterung - Kinderbetreuung**

Aufgrund der steigenden Bedarfszahlen im Bereich der Kleinkinderbetreuung kommt das aktuelle Raumangebot an ihre Grenzen. Daher wurde für eine Erweiterung der Kinderbetreuungseinrichtung im Gemeindehaus die Möglichkeit eines Modulanbaues (Container im Ausmaß von ca. 35-40 m<sup>2</sup>) seitlich ans Gemeindehaus in Erwägung gezogen. Vom Vorsitzenden wird eine Skizze über die Möglichkeit des Anbaues im Detail vorgestellt. Mit dem zusätzlichen Raumangebot könnte die beengte Raumsituation für eine Übergangszeit (zB Werken / Bewegung, etc.) abgedeckt werden. Als wichtig zu erachten ist, dass diese Investition sicherlich eine gewisse Nachhaltigkeit bietet.

Für den Modulanbau wurde bereits auch eine Grobkostenschätzung von der Fa. Kaufmann Zimmerei in Reuthe eingeholt. Für eine Umsetzung bzw. einer etwaigen Beschlussfassung sind jedoch noch weitere Abklärungen (Detailplanungen des Modulanbaues, detaillierte Kostenermittlung, genaue Fördermodalitäten) erforderlich.

Die nächste GV-Sitzung findet am Dienstag, 13. Juli 2021 um 20 Uhr in der VS Doren statt.